



### **Bonn-Poppelsdorf:** Neuer Campus für die Universität Bonn



**Auftraggeber:**  
Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, Köln

**Projektleitung:**  
Arno Rosemann, BLB

**Planung:**  
Ingmar Jorgowski, Sinai Gesellschaft für Landschaftsarchitektur mbH, Berlin

**KNAPPMANN**

**Bauleiter:**  
Thorsten Kemmerich

**Baustellenleiter:**  
Sebastian Groß

Für die Umsetzung des Entwicklungsplanes zur Umgestaltung des Universitätsgeländes in Bonn-Poppelsdorf, bestand eine Zusammenarbeit zwischen der Uni Bonn und dem BLB NRW. Das Ziel war die Konzentration, Sanierung und der teilweise Neubau des Campus in Poppelsdorf. Wir bei KNAPPMANN waren mit den umfangreichen Begrünungsarbeiten des neugebauten Campus beauftragt. Insgesamt wurden von unserem Begrünungsteam um Sebastian Groß, das über drei Monate im Montageeinsatz vor Ort war, 2.300 m<sup>3</sup> Pflanzsubstrate für die hochwertige Bepflanzung mit 200 Bäumen, 8.000 Sträuchern und über 17.000 Stauden eingebaut. Das besondere Highlight dieses Projektes ist der 600 m<sup>2</sup> große Innenhof, der mit Mosaikpflaster aufwändig gestaltet



wurde. Hierfür wurden alle Baugeräte mit einem Autokran in den Innenhof transportiert – das war auch für uns eine spannende Aktion! Das bunt verspielte Außenmobiliar rundet die Gestaltung ab und wir sind uns sicher, dass sich die Studenten in den neu geschaffenen Erholungsasen sehr wohl fühlen werden. „Zur Abnahme waren die Bauherrenvertreter und das Planungsbüro sehr zufrieden mit unserer Leistung“, freut sich Projektleiter Thorsten Kemmerich. „Wir sind ebenfalls stolz auf das Ergebnis und möchten uns für die gute Zusammenarbeit bei allen Projektbeteiligten bedanken.“

*(v.l.n.r.):  
Dipl.-Ing. Ingmar Jorgowski (Sinai),  
Dipl.-Ing. Arno Rosemann (BLB),  
Thorsten Heitmann (Vireo),  
Thorsten Kemmerich (KNAPPMANN)*





Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Industrie 4.0 liegt in aller Munde und der digitale Wandel schreitet in einer unglaublichen Geschwindigkeit voran. Die Bauwirtschaft steht vor großen Herausforderungen und Aufgaben, um diesem Trend gerecht zu werden.

Wir bei KNAPPMANN sind uns dieser Thematik bewusst und haben bereits einige Veränderungen angestoßen, die auch uns in das digitale Zeitalter führen werden. Neben Investitionen im Bereich digitale Maschinensteuerung, Abrechnung und Vermessung sowie der Digitalisierung unserer internen Prozesse, ist KNAPPMANN nun auch im Social-Media-Bereich aktiv. Wir möchten unseren Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern auf allen Kanälen zur Verfügung stehen und einen transparenten Einblick in unsere tägliche Arbeit geben.

Damit Veränderungen wirken können, ist es vor allem wichtig, alle Beteiligten (Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten etc.) in den Veränderungsprozess mit einzubinden. Denn nur so können Veränderungen effizient und dauerhaft integriert werden.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe der KNAPPMANN informiert.

Ihr   
Peter Knappmann

## **Turck, Mülheim:** Außenanlagen für die neue Firmenzentrale von Turck

Das Familienunternehmen Hans Turck GmbH & Co. KG in Mülheim zählt zu den global führenden Unternehmensgruppen auf dem Sektor der Industrieautomatisierung. Mitte der 1960er Jahre gegründet, ist die Turck-Gruppe in Deutschland mit vier Standorten und weltweit mit noch 24 weiteren eigenständigen Tochtergesellschaften vertreten.

Für die weltweit agierende Vertriebs- und Marketingzentrale wurde KNAPPMANN beauftragt, die Außenanlagen zu gestalten. In Zusammenarbeit mit der Heinrich

Walter Bau GmbH aus Borken und unter der Planung der RMP Stephan Lenzen Landschaftsarchitekten aus Bonn, haben unsere Teams um Georg Pins und Michaela Scholz insgesamt 6.000 m<sup>2</sup> rund um das Firmengebäude begrünt. Dazu besuchten Herr und Frau Turck Senior gemeinsam mit Peter Knappmann die Baumschule Ebben und suchten persönlich die Bäume aus. „Wir freuen uns, dass uns der Auftraggeber auch mit der Pflege der von uns gestalteten Flächen beauftragt hat“, so Pflegebauleiter Wolfgang



(v.l.n.r.):  
Wolfgang Denne  
(KNAPPMANN),  
Dipl.-Ing. Johannes  
Lesch (RMP)



**Auftraggeber:**  
Arge Turck gemeinsam  
mit Heinrich Walter Bau  
GmbH aus Borken  
**Projektleitung:**  
Johannes Lesch, RMP  
**Planer:**  
RMP Stephan Lenzen  
Landschaftsarchitekten,  
Bonn

**KNAPPMANN**  
**Bauleiter:**  
Thorsten Kemmerich  
**Baustellenleiter:**  
Georg Pins,  
Michaela Scholz

## Johannes-Böttcher-Haus: Diakonie Essen – eine tolle Zusammenarbeit!

**Bauherr:**  
Diakoniewerk Essen e.V.

**Projektleitung:**  
Katharina Scholz,  
Diakoniewerk  
Frank Eickelkamp,  
ER-Architekten  
Klaus Tenhofen, DTP

**Planer:**  
Planungsbüro DTP  
Landschaftsarchitekten  
GmbH, Essen  
Eickelkamp + Rebbel-  
mund GBR Architekten,  
Essen

**KNAPPMANN**

**Bauleiter:**  
Jörg Jordan

**Baustellenleiter:**  
Sascha Schulz



Das Diakoniewerk Essen e.V. bietet unter dem Leitmotiv „Zusammen-Leben gestalten“ eine Vielzahl sozialer Dienstleistungen für Menschen aller Altersgruppen. Der Träger ist ein bekannter Auftraggeber, mit dem wir auf viele gemeinsame und erfolgreiche Projekte zurückblicken können. Diesmal galt es den Außenbereich sowie die Zufahrt und die Parkplatzflächen eines Wohnheims für 40 Menschen mit geistiger Behinderung zu gestalten. Trotz erschwelter Bedingungen, da keine Anfahrt für Sattel- und Hängerzüge möglich war, ist es uns gelungen, mit einer 4 m breiten Freitreppe mit integrierten Sitzblöcken und Sitzauflagen eine attraktive Verbindung vom Campus zum Gartenhof zu

schaffen. Die neuen Pflanzinseln sowie die neu angelegten Wege- und Rasenflächen wurden zum Teil rollstuhlgerecht gebaut, mit Mast- und Pollerleuchten ausgestattet und bieten den Bewohnern nun einige schöne Aufenthaltsmöglichkeiten.



(v.l.n.r.):  
Kai-Marko Danielzik (Einrichtungsleiter, Diakonie),  
Klaus Tenhofen (DTP), Dipl.-Ing. Frank Eickelkamp  
(er-Architekten), Katharina Scholz (Diakonie), Jörg  
Jordan (KNAPPMANN)

## Solimare, Moers: Umgestaltung des Freibads Solimare

Vor knapp zwei Jahren wurde KNAPPMANN mit der Umgestaltung des ehemaligen Freibades in Moers beauftragt. Zunächst wurden umfassende Tief- und Rohrleitungsbauarbeiten zur Erneuerung der Wassertechnik in der Freibadanlage durchgeführt. Anschließend hat unser Team um Baustellenleiter Thomas Howahl die vorhandenen Wegeflächen mit hochwertigen Klinkerbelägen neu gestaltet. Für den Aufbau einer neuen Wasserrutschanlage haben wir außerdem ein vorhandenes Springerbecken mit Grobkies sowie verdichtungsfähigem kiesigen Füllboden aufgefüllt. Nachdem auf der neu entstandenen Fläche die Wasserrutsche installiert wurde, werden auch dort noch weitere Wege und Grünflächen entstehen. Für uns war vor allem die Umgestaltung des ehemaligen Wellenbeckens zu einem Spraypark das High-

light unserer Arbeiten. Die bereits erwähnte Wasserrutsche und viele Wasserspielgeräte sollen hier in naher Zukunft den Kindern ein tolles Wasserspielerlebnis ermöglichen. Aus großen Natursteinquadern wurde der Verlauf des Rheins von der Schweiz bis zur Nordsee nachgebaut. Auch hier fließt selbstverständlich Wasser und die Kinder können den Rhein im Miniaturformat barfuß erleben. Für diese herausfordernde Gestaltung hat KNAPPMANN insgesamt 10.000 m<sup>3</sup> Boden bewegt und 5.000 m<sup>2</sup> Wege mit Klinkerpflaster hergestellt. Eine umfangreiche Begrünung der Freibadanlage sorgt dafür, dass auch die gärtnerischen Aspekte nicht zu kurz kommen. „Im Juli steht die offizielle Eröffnung an. Wir empfehlen Ihnen einen Besuch in diesem tollen Freizeitbad. Es lohnt sich!“ schwärmt Oberbauleiter Andreas Deselaers.



(v.l.n.r.):  
Dipl.-Ing. Rainer Dorn  
(INEG, Projektleiter),  
Andreas Deselaers  
(KNAPPMANN),  
Karin Walter (Walter  
Architekten), Jörg  
Jordan (KNAPPMANN)

**Bauherr:**  
ENNI Stadt & Service Nieder-  
rhein AöR, vertreten durch ENNI  
Sport & Bäder Niederrhein  
GmbH, Moers

**Projektleitung:**  
Dirk Hohensträter,  
Geschäftsführer, ENNI  
Rainer Dorn,  
Projektsteuerer, iNeG Ingenieur-  
Netzwerk Energie eG, Bad Iburg  
Karin Walter, Walter Architekten

**Planer:**  
pos 4 architekten Hinrichmeyer  
Pilling GbR Hinrichmeyer Pilling  
GbR, Düsseldorf  
EGL Entwicklung und Gestaltung  
von Landschaft GmbH, XX

**KNAPPMANN**

**Bauleiter:**  
Jörg Jordan,  
Andreas Deselaers

**Baustellenleiter:**  
Thomas Howahl

**Auftraggeber:**  
Conle Grundbesitz GmbH  
& Co. KG, Sonthofen

**Projektleitung:**  
Hans-Jörg Schmid

**Planer:**  
SYMplan Landschafts-  
architekturbüro, Essen

**KNAPPMANN**

**Bauleiter:**  
Jürgen Hainichen

**Baustellenleiter:**  
Alexander Jung

## Kaiserswerther Straße, Duisburg: Garagen für Conle



(v.l.n.r.):  
Hans-Jörg Schmid,  
Stefan Wrobel und  
Oliver Kruck (Conle),  
Jürgen Hainichen  
(KNAPPMANN)

Neben Senioren- und Pflegeheimen gehören zur Unternehmensgruppe Conle seit 50 Jahren ca. 1.000 Wohnungen in NRW. Mit der Hausverwaltung Conle verbindet uns eine langjährige und vertrauensvolle Geschäftsbeziehung. Für das Projekt Kaiserswerther Straße in Duisburg-Süd wurde nach der Planung vom Essener Landschaftsarchitekturbüro SYMplan ein Garagenhof mit 34 Garagen und 31 Stellplätzen erstellt. Unter der Bauleitung von Jürgen Hainichen hat das Team um Alexander Jung u. a. 2.500 m<sup>2</sup> Pflasterfläche, 2.000 m<sup>2</sup> Grünfläche sowie die gesamten Erd- und Entwässerungsarbeiten für die Garagen in sechs Monaten Bauzeit ausgeführt.

## SBK Pflegeeinrichtung: In Köln wird man gerne alt

Im Mittelpunkt der Arbeit der SBK Sozial-Betriebe-Köln steht die Bereitstellung von Wohn- und Pflegeangeboten für Seniorinnen und Senioren sowie von vielfältigen Wohn- und Arbeitsangeboten für Menschen mit Behinderungen. Derzeit besitzt und verwaltet die SBK Einrichtungen in 14 Kölner Stadtteilen. Aufgrund der hohen fachlichen Ansprüche hat uns die Köster AG ausgewählt die Landschaftsbauarbeiten für eine neue Pflegeeinrichtung zu gestalten. Unter der Baustellenleitung von Sascha Littawe, der Bauleitung von Thorsten Kemmerich und der Projektleitung von Goran Micic von Köster hat KNAPPMANN 7.000 m<sup>2</sup> Rasenflächen hergestellt, 60 Bäume, 14.200 Bodendecker und 1.000 Sträucher gepflanzt sowie 1.200 m<sup>2</sup> Wegefläche erstellt.



**Projekt:**  
ESBK Pflegeeinrichtung,  
Köln-Riehl

**Bauherr:**  
SBK Sozial-Betriebe-Köln  
gemeinnützige GmbH, Köln

**Auftraggeber:**  
Köster AG, Mülheim

**Projektleitung:**  
Goran Micic, Köster

**KNAPPMANN**

**Bauleiter:**  
Thorsten Kemmerich

**Baustellenleiter:**  
Sascha Littawe

Claus Tatje (2.v.l.) und  
Goran Micic (2.v.r.) von  
Köster mit Thorsten  
Kemmerich  
(KNAPPMANN).

## Kurpark, Xanten: Offizieller Projektstart

Mit dem ersten Spatenstich wurde der offizielle Beginn unseres neuen Großprojektes in Xanten mit allen Projektbeteiligten gefeiert. Ab sofort werden wir dort in einem Jahr Bauzeit den Kurpark umgestalten. Bereits seit Anfang Mai haben wir einen 30 t Kettenbagger mit GPS-Steuerung für die Ausschachtungsarbeiten im Einsatz. Wir freuen uns auf dieses tolle Projekt und die Zusammenarbeit mit der Stadt Xanten sowie der Planergruppe Oberhausen.



(v.l.n.r.): Thomas Görtz (Bürgermeister,  
Stadt Xanten), Niklas Franke (Technischer  
Dezernent, Stadt Xanten), Katja Schreiber  
(Planergruppe Oberhausen), Josef Bours  
(Planungs- und Umweltausschussvor-  
sitzender, Stadt Xanten), Peter Knappmann

## Gewinnspiel

Als ersten Preis verlosen wir wieder eine Ballonfahrt für 2 Personen. Der 2. und 3. Preis ist je ein 3-teiliges Grillbesteck von WEBER für gemütliche Grillabende.

**Gewinnspiel-Frage:**  
Welchen Fluss hat Knappmann aus Natursteinquardern im Freibad Solimare in Moers nachgebaut?  
A: Rhein                      B: Main                      C: Ruhr

Bitte kreuzen Sie den richtigen Buchstaben auf dem Antwort-Coupon des Anschreibens an. Die Adresse ist für den Versand im Fensterbriefumschlag auf der Rückseite aufgedruckt. Oder faxen Sie den Coupon an: 0201 8666-500. Selbstverständlich können Sie auch eine E-Mail mit der richtigen Lösung und Ihren Absenderangaben schicken an: [info@knappmann.de](mailto:info@knappmann.de)  
**Einsendeschluss: 31. Juli 2017**

Im HerbstBoten wollten wir wissen, welche Lindenart in der Innenstadt von Vluyd gepflanzt wurde. Richtig ist Antwort B: Spalierlinden. Die Ballonfahrt hat Stefanie Kampmann (Ingenieur- und Planungsbüro LANGE GbR) gewonnen. Je eine Kugellampe „Stern“ der Fa. Formano geht an: Jan Martin (Bremer Stuttgart GmbH) und area GmbH Städtebauliche Entwicklungsträger.

## Impressum

Die „Knappmann informiert“ erscheint 2 x im Jahr.

**Herausgeber:**  
Knappmann GmbH & Co.  
Landschaftsbau KG  
Heinz-Bäcker-Straße 31  
45356 Essen

Telefon 0201/8666-3  
Telefax 0201/8666-500  
E-Mail: [info@knappmann.de](mailto:info@knappmann.de)  
Internet: [www.knappmann.de](http://www.knappmann.de)

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Die nächste Ausgabe erscheint als HerbstBote 2017.

**Realisation:**  
BestPage Kommunikation  
Rhein Ruhr KG  
Telefon 0208 37759-0  
[www.bestpage-rheinruhr.de](http://www.bestpage-rheinruhr.de)